Psalm 120

Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

1 (Ein Stufenlied[H7892 H4609].)

Zu[H413] dem HERRN[H3068] rief[H7121] ich in meiner Bedrängnis[H6869], und er erhörte[H6030] mich.

2 HERR[H3068], errette[H5337] meine Seele[H5315] von[H4480] der Lippe[H8193] der Lüge[H8267], von[H4480] der Zunge[H3956] des Truges[H7423]!

3 Was[H4100] soll man[1] dir geben[H5414] und was[H4100] dir hinzufügen[H3254], du Zunge[H3956] des Truges[H7423]?

4 Scharfe[H8150] Pfeile[H2671] eines Gewaltigen[H1368], samt[H5973] glühenden[H1513] Kohlen der Ginster. [?][H7574]

5 Wehe[H190] mir, dass[H3588] ich mich in Mesech[H4902] aufhalte, dass ich wohne[H7931] bei[H5973] den Zelten[H168] Kedars[H6938]! [?][H1481]

6 Lange[H72272] hat meine Seele[H5315] bei[H5973] denen gewohnt[H7931], die den Frieden[H7965] hassen[H8130].

7 Ich[H589] will nur Frieden[H79653]; aber wenn[H3588] ich rede[H1696], so sind *sie*[H1992] für Krieg[H4421].

Fußnoten

1. O. er (Gott)
2. O. Genug
3. W. Ich bin Friede

Druckausgabe erzeugt am 14.09.2025 auf bibelkommentare.de